



MARIUSZ TARKAWIAN

TIME AND ART

EINLADUNG **MARIUSZ TARKAWIAN**
TIME AND ART GOSLARER KAISERRING-
STIPENDIUM 2009 / MÖNCHEHAUS MUSEUM
GOSLAR / **26.09.2009 BIS 31.01.2010**

ERÖFFNUNG

Samstag, 26. September, um 19 Uhr

BEGRÜSSUNG

Werner Otte

Stellvertretender Vorsitzender

Verein zur Förderung Moderner Kunst Goslar

Jutta Bergmann

Geschäftsführerin der Stiftung

Niedersächsischer Volksbanken

und Raiffeisenbanken

EINFÜHRUNG

Dr. Bettina Ruhrberg

Direktorin Mönchehaus Museum

Wir danken der Stiftung Niedersächsischer
Volksbanken und Raiffeisenbanken und der
Volksbank Nordharz eG sehr für die großzügige
Unterstützung des Kaiserring-Stipendiums.



Stiftung
Niedersächsischer
Volksbanken und Raiffeisenbanken



**Volksbank
Nordharz eG**

MARIUSZ TARKAWIAN

Der 1983 in Polen geborene Künstler Mariusz Tarkawian studierte an der Kunstakademie in Lublin (Polen), wo er bis heute lebt. Er gehört zu den wenigen Künstlern, die ihr Schaffen ganz auf das Medium der Bleistiftzeichnung beschränken. Die Zeichnung hat gerade in den letzten Jahren zunehmende Beachtung im Konzert der unterschiedlichen Bildmedien erfahren.

Bereits als Kind hat Mariusz Tarkawian obsessiv gezeichnet. Später interessierten ihn vor allem Gesprächssituationen, deren flüchtigen Augenblick er wie ein Reportagezeichner auf Papier festhielt. Seine Zeichnungen leben dabei ganz aus einer prägnanten, sparsamen Linienführung, die genaue Beobachtungsgabe und Konzentration verrät.

Seit zwei Jahren fokussiert sich der Künstler in verschiedenen Serien thematisch auf die Auseinandersetzung mit dem »Betriebssystem Kunst«. In der Werkgruppe »Looking for Art« eignet er sich zeichnerisch bekannte und unbekannt Kunstwerke der Gegenwart an. In der Serie »In Anticipation of Art« stellt er Überlegungen an, wie das Werk verschiedener Künstler in Zukunft aussehen könnte. In Goslar wird sich Mariusz Tarkawian mit den Werken der Kaiserringträger und denen der Kaiserringstipendiaten auseinandersetzen.

25 JAHRE GOSLARER KAISERRING-STIPENDIUM

- 1984 Tina Juretzek, Düsseldorf
- 1985 Douglas Beer, Schweiz
- 1986 Halina Jaworski, Tel Aviv
- 1987 Zygmunt Januszewski, Warschau
- 1988 Volker Bartsch, Berlin
- 1989 Kirsten Mosel, Köln
- 1990 Andreas Gehlhaar, Berlin
- 1991 Nati Crespo Aguilar, Barcelona
- 1992 Alf Löhr, London
- 1993 Nobuko Sugai, Düsseldorf
- 1994 Christoph Wilmsen-Wiegmann, Kalkar
- 1995 Susanne Kessler, Berlin und Rom
- 1996 Oleg Dergatschov, Lemberg
- 1997 Heike Klussmann, Berlin
- 1998 Chen Yun Wang, Braunschweig
- 1999 Chul Young Choe, Braunschweig
- 2000 Roland Fuhrmann, Berlin
- 2001 Axana Lebedinskaja, Moskau/Hannover
- 2002 Juliane Jüttner, Quedlinburg
- 2003 Zhou Fei, China
- 2004 Klaus Jörres, Berlin
- 2005 Peter Welz, Berlin
- 2006 Anja Schrey, Berlin
- 2007 Jan Albers, Düsseldorf
- 2008 Haïdée Henry, Paris
- 2009 Mariusz Tarkawian, Lublin

mönchehaus
museum **goslar**

VEREIN ZUR FÖRDERUNG MODERNER KUNST E.V. GOSLAR
MÖNCHESTRASSE 1 / 38640 GOSLAR / FON 05321.29570
INFO@MOENCHEHAUS.DE / WWW.MOENCHEHAUS.DE
ÖFFNUNGSZEITEN: DIENSTAG BIS SONNTAG 10-17 UHR